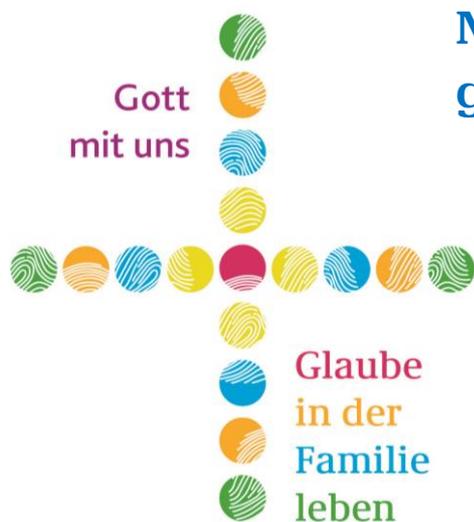




Hinaus ins Grüne, eintauchen ins Blau...



**Die Schöpfung genießen &
NATUR-KUNST-Werke
gestalten!**



Hinführende Gedanken

Hinaus ins Grüne! Die Ferienzeit steht vor der Türe und um uns herum grünt und blüht alles, das sind ideale Bedingungen für **Ferien daheim!** **Natur-pur-Erlebnisse** mit der Familie, eintauchen ins Grüne! Hier eine Anregung, um bei einem Ausflug, im Garten oder der Spazierrunde draußen kreativ zu sein und gemeinsam **NATUR-KUNST-Werke** zu gestalten.

Viele Menschen sagen von sich, dass sie in der Natur, in Garten und Wald Gott ganz besonders nahe sein können. In Momenten, in denen wir mit uns und der Natur eins sind, kommt Gott auf ganz natürliche Weise ins Spiel.

Wenn wir Stille spüren, uns das Herz aufgeht und wir vor Freude singen möchten, wie Reinhard Mey...



© Text: Reinhard Mey aus dem Lied „Auf eines bunten Vogels Schwingen“

Solche Augenblicke sind wertvoll und schön. Wenn wir sie miteinander teilen bringen sie doppelte Freude.

Gleichzeitig Gelegenheiten, um mit neuen Augen die Natur in ihrer Schönheit und Verletzlichkeit wahrzunehmen, zu staunen und zu spüren: Ich bin mittendrin, bin verbunden mit allem was lebt!

„Nur was wir kennen und lieben sind wir bereit zu schützen“ (Pestalozzi), so wächst in uns die Bereitschaft achtsam mit der Natur umzugehen und einen nachhaltigen Lebensstil einzuüben.

Grundsätzliches zu NATUR-KUNST

- Zu jeder Jahreszeit möglich
- Bitte Naturschutz-Regeln beachten: Achtsam sammeln, nur nehmen was ich brauche, keinen Abfall zurücklassen.
- Alles Material, das zurückbleibt, soll problemlos in den natürlichen Kreislauf aufgenommen werden können.
- Siehe auch **Land-Art** unter:

<https://kinderoutdoor.de/tag/landart-mit-kindern/>
<https://www.neverest.at/blog/landart-ideen-zum-ausprobieren/>
https://www.umweltbildung.de/uploads/tx_anubfne/landart_steffi.pdf



Bilder 1-4: © pixabay



NATUR-KUNST-Aktion mit der Familie

- Einen „Naturschauplatz“ wählen und sich im Garten oder zu einem Ausflug verabreden.
- Fürs Picknick einpacken und Hilfsmittel, wie Taschenmesser, Schnur, „Klebstoff“ (aus Ton, Zuckerguss, Kleister auf Stärkebasis).
- Sich gemeinsam auf Spurensuche begeben und Standorte für Kunstwerke entdecken. Inspiriert ans Werk gehen!
- Hilfreich ist: Den Zauber der Umgebung wahrnehmen. Der Kreativität Raum geben. Zeit und Ruhe genießen beim Gestalten. Mut zur Planlosigkeit, sich vom Moment leiten lassen. Selbstvergessen und versunken werkeln. Sich gegenseitig unterstützen. Ausprobieren und ermutigen.
- So entstehen entlang eines Weges, im Wald, am Bach oder Wiesenrand mehrere Kreationen. Nach Lust und Laune, z.B. ein gemeinsames Familienmandala oder einzelne Kunstwerke.
- Sich gegenseitig die sehens,- und staunenswerte Kunstaussstellung zeigen und über die NATUR-KUNST-Werke sprechen.
- Den Gesprächsanlass nutzen und je nach Situation: Über „Gott und die Welt“ reden. Natur-Klima-Schöpfung, Spuren hinterlassen, Glück spüren, Achtsam leben...
- Gott einbeziehen: Einen stimmigen Moment suchen für ein Gebet, Text oder Lied. (siehe Anregung am Ende)
- Den Weg wiedermal gehen und die Spuren der NATUR-KUNST-Werke bestaunen: Hat jemand weitergebaut? Wie vergänglich/dauerhaft ist unsere „Schöpfung“? Eine neue Idee verwirklichen.

NATUR-KUNST-Ideen

- **Spuren legen** mit Pfeilen aus Stöckchen, oder mit Farnblättern einen Weg markieren und andere Wanderer zu einem schönen Platz/ Kunstwerk lotsen



- **Bildgeschichte erzählen:** Mit Zweigen den Rahmen für die Bilder legen und mit Naturmaterial eine kleine Geschichte erzählen.
- **Eine Botschaft, ein Wort** am Boden schreiben. Eine Laubfläche vorsichtig frei fegen und mit Ästen, Steinchen, abgefallenen Tannennadeln, Worte oder Zeichen legen.
- **Einem Baum** mit Kreide oder trockenem Ton ein Gesicht geben. Ein Buchen- Stamm hat viele „Augen“ oder Muster.
- **Eine Astpyramide oder Turm** errichten. Am Boden liegende Asthölzern unterschiedlicher Länge sammeln. Vielleicht bauen andere Wanderer später daran weiter!
- Eine große **begehbare Spirale**, Labyrinth oder „Hüpfkastl“ aus dicken Ästen und Holzstücken legen für einen Waldspielort.
- **Steckkunstwerke** aus Zweigen und Stöcken. Zwischenräume zwischen verzweigten Baumstämmen als Dekorationsfläche nutzen.
- **Legebilder:** So eine Überraschung! Mitten auf dem Waldweg ist ein „Zebrastrreifen“ aus Ästen und Farn. Vorfahrt für „Natur!“
- **Ein Wegkreuz** oder Bildstock entlang des Weges je nach Jahreszeit spontan schmücken.
- Ein großes **Mandala**-Ornament aus verschiedensten Naturmaterialien legen, z B. auf einem passenden Baumstumpf im Wald.
- Die ganze Familie als **Blattgesichter!**



Bilder 1,2,4: © Christine Sonner-Clemens

Bild 3: © pixabay

Lieder:

Jeder Teil dieser Erde
 Laudato si

Nr. 206 rotes Effata-Liederbuch
 Nr. 160 rotes Effata-Liederbuch

Gebete im Gotteslob:

Sonnengesang des hl. Franziskus
 Gebet der Vereinten Nationen

Nr. 19-2
 Nr. 20-1

Öffne meine Augen, Gott, Nr. 19-3
 deine Herrlichkeit in der Vielfalt der Pflanzen und Blumen zu sehen.
 Öffne meine Ohren, Gott,
 deine Stimme im Vogelgesang und im Rauschen der Blätter zu hören.
 Öffne mein Herz, Gott,
 deine Liebe in der Fülle von Früchten und Samen zu erahnen.
 Öffne meine Hände, Gott, deine Schöpfung zu pflegen und zu bewahren.
 Öffne mein Leben, Gott, und mach mich fähig dich in allem zu erkennen.



Buchtipps:

Bei Herder von Michael Fink:

- Land-Art im Frühling und Sommer
 - Land-Art im Herbst und Winter
- Kinder gestalten Naturkunstwerke

Bei Eschbach:

- Grün ist das Leben – Eine Liebeserklärung an unsere Erde
- Texte für Erwachsene

Bei Patmos von Jan Frerichs:

- Barfuß & wild – Wege zur eigenen Spiritualität

Zusammengestellt von

Christine Sonner-Clemens Referentin - Referat Ehe Familie Kinder

Quellen:

Seite 1: Bild 1-3 pixabay, Bild 4 Christine Sonner-Clemens, Referat Ehe Familie Kinder

Seite 2: Bild: pixabay,

Text: Reinhard Mey aus dem Lied: „Auf eines bunten Vogels Schwingen, ©1983 edition reinhard mey GmbH, Berlin

Layout: Referat Ehe Familie Kinder

Seite 3: Bild 1-4 pixabay

Seite 5: Bild: Christine Sonner-Clemens, Referat Ehe Familie Kinder

Seite 6: Bild 1,2,4: Christine Sonner-Clemens, Bild 3: pixabay

Lieder Effata Band 1 ©, Seite 206, Seite 160

Gebete: Gotteslob

Seite 7: Buchtipps

-LAND-ART in Frühling und Sommer – Kinder gestalten Naturkunstwerke

Autor: Michael Fink, Verlag: Herder, ISBN: 978-3-451-37653-5

-LAND-ART in Herbst und Winter – Kinder gestalten Naturkunstwerke

Autor: Michael Fink, Verlag: Herder, ISBN: 978-3-451-34281-3

-GRÜN IST DAS LEBEN – Eine Liebeserklärung an unsere Erde

Ausgewählt & herausgegeben von Kathrin Clausing und Ulrich Sander

Mit Fotografien von Roland Höpker

Verlag: Eschbach, ISBN: 978-3-86917-773-1

-barfuß & wild – Wege zur eigenen Spiritualität

Autor: Jan Frerichs, Verlag: Patmos, ISBN: 978-3-8436-1032-2